

Anfrage nach §17 GO des Rates durch Ratsfrau Helga Laube-Hoffmann Anfrage im Rat am 12.2.2019

### **Barrierefreiheit/Bordsteinabsenkungen**

Ich beziehe mich auf die Begehung am Südring durch Mitglieder des UmweltA und Anwohner im Februar 2019.

Gesehen haben wir bei der Begehung am Südring, dass Fußwege vereinzelt an hohen Bordsteinkanten enden und dann der Radfahrstreifen mit benutzt werden muss um die Straße zu überqueren. So z.B. Ecke Blumenstraße und Ecke Markscheiderweg.

Generell wissen wir, dass Rollstuhlfahrer, ältere Menschen mit Rollator sowie Sehbehinderte und blinde Menschen das Überqueren von Straßen mit hohen Risiken verbunden ist.

Den Fokus möchte daher auf die **Bordsteinabsenkungen** an Kreuzungen und Einmündungen lenken.

Meine Anfrage/[Anregung](#)

**Ist es möglich, dass in den Sozialausschuss Sachverständige vom Blinden- und Sehbehindertenverein sowie vom Bundesverband Selbsthilfe für Körperbehinderte eingeladen werden können?**

Im Verkehrsentwicklungsplan findet das Thema von breiten Gehwegen, guter Beleuchtung oder Bordsteinabsenkungen bestimmte Berücksichtigung. Aber das dauert alles noch.

Ich möchte hier unterstreichen, wie wichtig es ist, dass sich der Soz.Ausschuss, neben dem BauA, mit dem Thema [Barrierefreiheit](#) beschäftigt.

Da die Platane Ecke Markscheiderweg gefällt wird und die Steinplatten hoch genommen werden, ist es da nicht möglich, den Fußgängerüberweg auf Barrierefreiheit zu prüfen?

Lehrte, den 12.2.2019

gez. Helga Laube-Hoffmann